



BSSV Sicherheitsunterweisung für Gastschützen

Nachname		Vorname	
Geburtsdatum:		Geburtsort:	
Straße, Haus-Nr.		PLZ, Ort	
e-Mail Adresse			
Personalien der/des Gastschützin/Gastschützen:			
Angaben zum Personalausweis		Reisepass	
Personalausweis/Reisepass: Nr.	Ausstellende Behörde:	Ausstelldatum:	
Ich besitze folgende waffenrechtliche Erlaubnisse:			
bisher keine		Waffenbesitzkarte	Jagdschein
Nr.	ausgestellt am:	gültig bis:	ausstellende Behörde
<p><i>Angaben zur persönlichen Zuverlässigkeit und Eignung:</i></p> <p>Ich bin nicht vorbestraft</p> <p>Ich bin nicht Mitglied in einem Verein, der unanfechtbar verboten wurde oder der einem unanfechtbaren Betätigungsverbot unterliegt.</p> <p>Ich bin nicht Mitglied in einer Partei, deren Verfassungswidrigkeit das Bundesverfassungsgericht festgestellt hat.</p> <p>Ich bin nicht innerhalb der letzten fünf Jahre mehr als einmal wegen Gewalttätigkeit mit richterlicher Genehmigung in polizeilichem Präventivgewahrsam gewesen.</p> <p>Ich bin nicht in meiner Geschäftsfähigkeit beschränkt oder geschäftsunfähig.</p> <p>Ich bin nicht abhängig von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln.</p> <p><u>Ich leide nicht an:</u> schwerer Sehschwäche, Nachtblindheit, Farbuntüchtigkeit, Hirnverletzungen, schwerer Herz-Kreislaufkrankung, Diabetes, Anfallsleiden, Geisteskrankheiten, Schwerhörigkeit oder Taubheit oder anderen schweren Erkrankungen.</p>			



BSSV Sicherheitsunterweisung für Gastschützen

1. Waffen werden nur auf den Schießständen ausgepackt. Im Gastraum ist dies untersagt.
2. Unter Alkohol- oder sonstigem Rauscheinfluss ist das Schießen und der Aufenthalt im Schießstand untersagt.
3. Die Verwendung von Mobiltelefonen oder ähnlichen Geräten im Schützenstand ist allen Anwesenden uneingeschränkt untersagt.
4. Alle Schützen nutzen durchgehend einen geeigneten Gehörschutz.
5. Alle Schützen tragen Schutzbrillen im Rahmen der Anforderungen der jeweiligen Disziplin.
6. Alle Gegenstände auf der Ablage befinden sich nicht in Schussrichtung.
7. Eine Waffe wird immer in Richtung Geschoßfang gehalten.
8. Eine geladene Waffe wird nie aus der Hand gelegt.
9. Bei Waffenstörungen hebt der Schütze den freien Arm, um die Störung der Aufsicht anzuzeigen.
10. Unter Anleitung der Aufsicht wird die Störung vom Schützen behoben.
11. Wenn dieses Vorgehen erfolglos bleibt übernimmt die Aufsicht die Waffe - Übergabe nur auf Kommando.
12. Die Waffe ist hierbei wie immer mit dem Lauf zum Geschoßfang zu halten.
13. Nur das Kommando "SICHERHEIT" von der verantwortlichen Aufsicht gibt den Weg zur Trefferaufnahme frei. Die Ablage wird nicht mehr berührt!
14. Alle Nutzer des Schießstandes müssen den Anweisungen der verantwortlichen Aufsicht unmittelbar und direkt nachkommen.

Eine Waffe darf nur abgelegt werden wenn:

1. *sich kein Geschoss oder keine Patrone und kein Magazin in der Waffe befindet,*
2. *das Magazin nicht geladen und sie entladen und der Verschluss geöffnet ist.*

Erklärung der/des Gastschützin/Gastschützen:

Mit meiner nachfolgenden Unterschrift erkläre ich die Sicherheitsunterweisung durch die BSSV von 1999 e.V. erhalten zu haben. Ich erkläre im Weiteren, dass ich die Bestimmungen eigenständig gelesen und auch die Bestimmungen in den jeweiligen Punkten verstanden habe. Die Bestimmungen wurden mir persönlich erklärt. Ich erkläre abschließend, dass ich zum Zeitpunkt der Unterweisung und des Schießbetriebs weder unter Alkoholeinfluss noch anderen berauschen Mitteln stehe.

Hinweise zum Datenschutz:

Die oben getätigten Angaben werden von der BSSV von 1999 e.V. für die Wahrung der sicherheitsrechtlichen Bestimmungen sowie für die Gewährleistung eines ordentlichen sportlichen Schießsportbetriebs unter Einhaltung der Bestimmungen des DGSVO erhoben. Die Angaben werden in dem Fall eines Nichteintritts in die Vereinigung, nach einem Ablauf von drei Jahren automatisch gelöscht. Ich willige in die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten nach den gesetzlichen Bestimmungen und der DGSVO ein. Die Datenschutzerklärung der BSSV ist auf www.bssv.net veröffentlicht.

Ort, Datum:

Unterschrift:

Die Sicherheitsunterweisung und die Kontrolle der Ausweisdokumente erfolgte durch:

Name, Vorname:

Funktion:

Ort, Datum:

Unterschrift und Stempel: